



Evangelische Landeskirche
des Kantons Thurgau

Katholische Landeskirche **t**hurgau
Katholischer Kirchenrat des Kantons Thurgau

2026/V01



KONTENPLAN für Kirchgemeinden im Kanton TG



Evangelischer Kirchenrat	Bankplatz 5, 8500 Frauenfeld	052 721 78 56	kanzlei@evang-tg.ch
Katholischer Kirchenrat	Franziskus-Weg 3, 8570 Weinfelden	071 626 11 11	kirchenrat@kath-tg.ch

Hinweise zur Anwendung

Die Rechnungslegung der Landeskirchen, Kirchgemeinden und Kirchgemeindeverbände basiert auf dem verbindlichen Kontenplan. Er umfasst die funktionale Gliederung sowie die Sachgruppengliederung und bildet die Grundlage für Budget, Jahresrechnung und finanzielle Auswertungen.

Die mit EVANGELISCH oder KATHOLISCH bezeichneten Konten und Hinweise gelten ausschliesslich für die jeweilige Konfession. Im Übrigen ist der Kontenplan ökumenisch anzuwenden.

Die Detailkonten der Bilanz sind entsprechend den betrieblichen Bedürfnissen festzulegen. Die vorgegebene Gliederung sowie die verbindlichen Sachgruppen und Kontenarten sind dabei einzuhalten.

Ergänzende Erläuterungen und Anwendungsbeispiele sind im Handbuch Rechnungswesen für Kirchgemeinden im Kanton Thurgau enthalten.

Bei Fragen zum Kontenplan stehen die Quästorate der Landeskirchen gerne zur Verfügung:

- **Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau**
gabriela.hossmann@evang-tg.ch
- **Katholische Landeskirche Thurgau**
maria.streule@kath-tg.ch

Herausgabe

- **Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau**
- **Katholische Landeskirche Thurgau**

Version: 2026/V01

Versions- und Änderungsnachweis

Der Versions- und Änderungsnachweis dokumentiert die wesentlichen Änderungen des Kontenplans.

Version	Datum	Kapitel	Änderungen
2026/V01	24.09.2026	Gesamter Kontenplan	Umfassende Überarbeitung des Kontenplans aufgrund der Einführung der Verordnung über das Rechnungswesen (RWV) des Katholischen Kirchenrates.

		Konto	Bezeichnung (Bilanzkonto)	Erläuterung
1			AKTIVEN	
	10		Finanzvermögen	
		100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel
		1000	Kasse	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1000.01	Kasse 1	Beispiel
		1001	Post	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1001.01	Postkonto XYZ	Beispiel
		1002	Bank	Bankkonten mit Haben-Saldo werden unter Konto 2010 Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären geführt. (Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1002.01	Bank TKB	Beispiel
		1003	Kurzfristige Geldmarktanlagen	Festgelder bis 90 Tage (Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1003.01	Festgeld Raiffeisen	Beispiel
	101		Forderungen	Ausstehende Guthaben und Ansprüche gegenüber Dritten, die in Rechnung gestellt oder geschuldet sind
		1010	Forderungen aus Lieferung u. Leistungen Dritter	Ausstehende Guthaben und Ansprüche gegenüber Dritten, die in Rechnung gestellt oder geschuldet sind. Noch nicht fakturierte Forderungen werden als aktive Rechnungsabgrenzung bilanziert. (Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1010.01	Verrechnungssteuer	Durch ESTV geschuldete Verrechnungssteuer
		1010.02	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten "manuell" gebucht	Nicht über Debitoren Nebenbuch erfasst
		1011	Kontokorrente mit Dritten	Durch gegenseitige Verrechnung entstandene Forderungen mit Dritten (ohne Bank- und Postkonten). (Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1011.01	Kontokorrent mit Gemeinde XY	Zahlungen der Gemeinde XY unter dem Jahr, Saldo Ende Jahr umbuchen auf 1012.01
		1012	Steuerforderungen	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1012.01	Steuer Guthaben bei Gemeinde XY	Pro Steuergemeinde ein Konto führen
		1013	Anzahlung an Dritte	Vorauszahlungen, Lohnvorschüsse
		1014	Transferforderungen	Eingeforderte oder zugesprochene Einnahmeanteile, Entschädigungen und Beiträge
		1015	Interne Kontokorrente	Kontrollkonti für Kontoüberträge, Fehlzahlungen Kred, Debi, zur Abklärung
		1016	Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsaufgaben	Exkursionen, Lager, Dienstreisen, Einkäufe
		1019	Übrige Forderungen	Depotzahlungen, Guthaben Sozialversicherungen
	102		Kurzfristige Finanzanlagen	Laufzeit 90 Tage bis 1 Jahr Kurzfristige Finanzanlagen mit einer Restlaufzeit von weniger als 90 Tage wären per Bilanzstichtag korrekterweise in der Sachgruppe 100 «Flüssige Mittel und kurzfristige Finanzanlagen» zu bilanzieren. Auf eine Umbuchung kann verzichtet werden.
		1020	Kurzfristige Darlehen	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1020.01	Darlehen an XY	Beispiel
		1022	Verzinsliche Anlagen	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto. Mit Laufzeit zwischen 90 Tagen und unter 1 Jahr.
		1022.01	Kassenobligation TKB 01.01.20xx - 31.12.20xx	Beispiel: Anlageart, Finanzinstitut und Laufzeit/Fälligkeit ausweisen
		1023	Festgelder	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1023.01	Festgeld Raiffeisen	Beispiel

		104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen u. Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.
		1040	Personalaufwand	Abgrenzungen der Sachgruppe 30
		1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	Abgrenzung der Sachgruppe 31
		1043	Transfers der Erfolgsrechnung	Aufwand- und Ertragsabgrenzung der Sachgruppen 36, 37 sowie 46, 47
		1044	Finanzaufwand/Finanzertrag	Abgrenzungen der Sachgruppen 34 und 44
		1045	Entgelte/Übriger betrieblicher Ertrag	Abgrenzungen der Sachgruppen 42 und 43
		1046	aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	Sachgruppen 5 und 6
		1049	übrige aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	Abgrenzungen der Sachgruppen 38 a.o. Aufwand und 48 a.o. Ertrag (es ist allerdings sehr unwahrscheinlich, dass a.o. Aufwand oder a.o. Ertrag abzugrenzen sind)
		107	Langfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Gesamtlaufzeit über 1 Jahr, Bewertung erfolgt zu Marktwerten. Langfristige Finanzanlagen mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr wären per Bilanzstichtag korrekterweise in der Sachgruppe 102 «Kurzfristige Finanzanlagen» zu bilanzieren. Auf eine Umbuchung kann verzichtet werden.
		1070	Aktien und Anteilscheine	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Beteiligungen aller Art ohne feste Laufzeit (Aktien, Partizipationsscheine, Anteile von Anlagefonds, Genussscheine, Genossenschaftsscheine etc.)
		1070.01	CS Real Est Anlagefonds	Beispiel
		1071	Verzinsliche Anlagen	Unterteilen bei mehreren Anlagen (Obligationen, Hypotheken, Darlehen etc. feste Laufzeit und festverzinslich), (Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		1071.01	Kassenobligation TKB	Beispiel
		1072	Langfristige Forderungen	Überjährige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
		108	Sachanlagen Finanzvermögen	Die Bewertung erfolgt zu Verkehrswerten, es wird deshalb kein Wertberichtigungskonto geführt. Für die öffentliche Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigte Sachanlagen (Entwidmungen).
		1080	Grundstücke FV	Nicht überbaute Grundstücke, vorsorglicher Landerwerb, im Baurecht abgetretene Grundstücke. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1080.01-99	Grundstücke FV (einzeln)	Einzelne Grundstücke des Finanzvermögens bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
		1084	Gebäude FV	Zu Anlagezwecken gehaltene Liegenschaften inkl. deren Grundstücke. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1084.01-99	Gebäude FV (einzeln)	Einzelne Gebäude des Finanzvermögens bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
		1086	Mobilien FV	Fahrzeuge und Geräte, die ausschliesslich für den Betrieb und Unterhalt von Finanzvermögen gehalten wird. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1086.01-99	Mobilien FV (einzeln)	Fahrzeuge und Geräte, die ausschliesslich für den Betrieb und Unterhalt von Finanzvermögen gehalten wird. Bei Führung ohne Anlagebuchhaltung
		1087	Anlage im Bau FV	Aktivierung der jährlichen Investitionen im Finanzvermögen, bevor die Anlage genutzt wird. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto

		1087.01-99	Anlage im Bau FV (einzeln)	Einzelne Anlagen in Bau FV bei Führung ohne Anlagebuchhaltungen
		1088	Anzahlungen FV	Vorauszahlungen für Investitionen im Finanzvermögen, bevor eine Gegenleistung erbracht wurde. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1088.01-99	Anzahlungen FV (einzeln)	Vorauszahlungen für Investitionen im Finanzvermögen vor Erbringung der Gegenleistung bei Führung ohne Anlagebuchhaltung
		1089	übrige Sachanlagen FV	Sachanlagen die im FV keinem anderen Sachkonto zugeteilt werden können. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1089.01-99	übrige Sachanlagen FV (einzeln)	Übrige Sachanlagen des Finanzvermögens, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können. Bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
	109		Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (FK)	Spezialfinanzierungen und Fonds bedürfen einer gesetzlichen Grundlage. Sie werden dem Fremd- oder Eigenkapital zugeordnet.
		1090	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen im FK	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Kumulierter Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen im FK
		1090.01	Spezialfinanzierung XY	Beispielkonto
		1091	Forderungen gegenüber Fonds im FK	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Kumulierte Aufwandüberschüsse der Fonds im FK
		1091.01	Fonds XY	Beispielkonto
		1092	Forderungen gegenüber Legaten und Stiftungen im FK	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Fremdkapital, deren Bestandeskonto 2092 einen Soll-Überschuss aufweist. Wegen der Zweckbindung darf nicht mit Haben-Überschüssen anderer Legate und Stiftungen verrechnet werden. Der Soll-Überschuss muss so rasch wie möglich ausgeglichen werden.
		1092.01	Stiftung XY	Beispielkonto
		1093	Forderungen gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Drittmittel und andere zweckgebundene Fremdmittel, deren Bestandeskonto 2093 einen Soll-Überschuss aufweist. Wegen der Zweckbindung darf nicht mit Haben-Überschüssen anderer Posten verrechnet werden. Der Soll-Überschuss muss so rasch wie möglich ausgeglichen werden.
		1093.01	gebundene Fremdmittel XY	Beispielkonto
14			Verwaltungsvermögen	Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.
	140		Sachanlagen Verwaltungsvermögen	Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen.
		1400	Grundstücke VV	Nicht überbaute Grundstücke (Grünzonen, landwirtschaftliche Flächen, u.a.), im Baurecht abgetretene Grundstücke. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1400.01-99	Grundstücke VV (einzeln)	Nicht überbaute Grundstücke (Grünzonen, landwirtschaftliche Flächen u.a.) sowie im Baurecht abgetretene Grundstücke. Bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
		1404	Hochbauten VV	Gebäude aller Art inkl. Einrichtungen (Heizung, Gebäudetechnik, Installationen etc.) jedoch ohne Mobiliar. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto.
		1404.01-99	Hochbauten VV (einzeln)	Gebäude mit Einrichtungen (Heizung, Gebäudetechnik, Installationen etc.), jedoch ohne Mobiliar, bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.

		1405	Waldungen VV	Baumbestand inkl. Grundstücke Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1405.01-99	Waldungen VV (einzeln)	Baumbestände inkl. Grundstücke bei Führung ohne Anlagebuchhaltung
		1406	Mobilien VV	Fahrzeuge, Geräte, Maschinen, Anlagen, Informatikgeräte, etc. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1406.01-99	Mobilien VV (einzeln)	Fahrzeuge, Geräte, Maschinen, Anlagen und Informatikgeräte bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
		1407	Anlagen im Bau VV	Aktivierung der jährlichen Investitionen im Verwaltungsvermögen, bevor die Anlage genutzt wird. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto.
		1407.01-99	Anlagen im Bau VV (einzeln)	Investitionen im Verwaltungsvermögen vor Nutzungsbeginn, bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
		1408	Orgel (Revision)	Orgel beziehungsweise Orgelsanierungen Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1408.01-99	Orgel (Revision) (einzeln)	Orgeln und Orgelsanierungen bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
		1409	übrige Sachanlagen VV	Sachanlagen die im VV keinem anderen Sachkonto zugeteilt werden können. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1409.01-99	übrige Sachanlagen VV (einzeln)	Übrige Sachanlagen des Verwaltungsvermögens, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können. Bei Führung ohne Anlagebuchhaltung.
	142		Immaterielle Anlagen	
		1420	Software	Anwender- und Betriebssoftware an denen ein Eigentum besteht. Mehrjährige Nutzungslizenzen von Software auf eigenen Anlagen. Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1420.01-99	Software (einzeln)	Software ohne Anlagebuchhaltung, Wird keine Anlagebuchhaltung geführt, muss im Anhang ein Anlagespiegel über alle Anlagen geführt werden gemäss Schema im Handbuch oder in der Wegleitung.
		1429	Übrige immaterielle Anlagen	Ohne Anlagebuchhaltung: Summenkonto, keine Buchungen auf diesem Konto
		1429.01-99	Übrige immaterielle Anlagen (einzeln)	Übrige immaterielle Anlagen, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können.
	144		Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht. (Je Darlehen ein separates Detailkonto führen.)
		1442	Darlehen an Kirchgemeinden und Zweckverbände	
		1443	Darlehen an Eigene Anstalten	Mit eigenem Voranschlag und eigener Rechnung
		1445	Darlehen an private Unternehmungen	Private Unternehmungen des privaten Rechts
		1446	Darlehen an Private Haushalte	Studiendarlehen
		1447	Darlehen an Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Darlehen an Soziale Einrichtungen
	145		Beteiligungen	Beteiligungen aller Art die (Mit-)Eigentümerrechte begründen. (Je Beteiligung ein separates Detailkonto führen)
		1452	Beteiligungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	
		1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	
		1455	Beteiligungen an privaten Unternehmungen	
		1456	Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	

		146		Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge sind geldwerte Leistungen, mit denen beim Empfänger der Beiträge dauerhafte Vermögenswerte mit Investitionscharakter begründet werden. (Je Investitionsbeitrag ein separates Detailkonto führen)
			1461	Investitionsbeiträge an Kanton und Landeskirche	Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 561; Passivierung aus Sachgruppe 661
			1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 562; Passivierung aus Sachgruppe 662
			1464	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 564; Passivierung aus Sachgruppe 664
			1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 565; Passivierung aus Sachgruppe 665
			1466	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 566; Passivierung aus Sachgruppe 666
			1467	Investitionsbeiträge an private Haushalte	Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 567; Passivierung aus Sachgruppe 667
			1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	Aktivierung genutzter Anlagen aus Sachgruppe 569; Passivierung aus Sachgruppe 669
2				PASSIVEN	
	20			Fremdkapital	
		200		Laufende Verbindlichkeiten	Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können.
			2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen Dritter	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Forderungen Dritter aus dem Bezug oder der Inanspruchnahme von Waren, Material oder Dienstleistungen.
			2000.01	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen Dritter	Systemkonto der Kreditorenbuchhaltung. Bei Führung einer Kreditorenbuchhaltung als Kreditoren-Sammelkonto; andernfalls für die manuelle Führung der offenen Kreditorenpositionen.
			2001	Kreditoren Sozial- und Personalversicherungen	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Abrechnungskonto für Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Guthaben werden unter Sachgruppe 1019 bilanziert.
			2001.01	Kreditor AHV, IV, ALV, FAK	
			2001.02	Kreditor BVG	
			2001.03	Kreditor UVG	
			2001.04	Kreditor KVG	
			2001.11	Kreditor Rückstellungen 13er ML	
			2001.21	Kreditor Q-Steuer	
			2001.31	Abwicklungskonto Sozialversicherungsbeiträge	Kontrollkonto für erhaltene Sozialversicherungsbeiträge zum Weiterleiten an Mitarbeitende. Z.B. IV-Beiträge
			2002	Steuern	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Rückzahlung von Steuern, Steuerschuld
			2002.01	Steuerschuld gegenüber Gemeinde XY	Je Steuergemeinde ein separates Detailkonto führen
			2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Beispielsweise für diverse Kollekten
			2003.01	Kollekten Gabenkonto zu überweisen	Beispielkonto
			2004	Transfer-Verbindlichkeiten	
			2005	Interne Kontokorrente	(Summenkonto) keine Buchungen auf diesem Konto Kontroll- und Abrechnungskonten, Kontokorrente für interne Zwecke. (Führung von Detailkonten ist empfohlen) Die Konten sind zum Rechnungsabschluss möglichst zu saldieren.
			2006	Diverse Durchlaufkonti	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
			2006.10	Durchlaufkonto Familienzulage	
			2006.11	Durchlaufkonto Unfalltaggeld	
			2006.12	Durchlaufkonto Krankentaggeld	
			2006.13	Durchlaufkonto EO	

		2007	Durchlaufkonto Lohnbuchhaltung	Durchlaufkonto der Lohnbuchhaltung für softwaregestützte oder manuelle Lohnabrechnungen
		2009	Übrige laufende Verpflichtungen	Verbindlichkeiten, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können. Manuell geführte Kreditorenverbindlichkeiten
	201		Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit
		2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	Überbrückungskredite, Finanzierungen oder andere Geldausleihungen von Banken, Postbank etc. Weisen Post- und Bankkonten in Sachgruppen 1001 und 1002 am Jahresende Haben-Salden auf, sind diese Salden auf Sachgruppe 2010 umzubuchen. (Führung von Detailkonten ist empfohlen)
		2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	Geldausleihungen (Schulden) gegenüber öffentlichen Gemeinwesen und öffentlichen Unternehmungen (Führung von Detailkonten ist empfohlen)
		2012	Verbindlichkeiten gegenüber konsolidierten Einheiten	Verbindlichkeiten gegenüber eigenen konsolidierten Organisationseinheiten. (Führung von Detailkonten ist empfohlen)
		2013	Verbindlichkeiten gegenüber selbständigen Einheiten	Verbindlichkeiten gegenüber rechtlich selbständigen Organisationen und Einrichtungen. (Führung von Detailkonten ist empfohlen)
		2014	Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	Eine langfristige Verbindlichkeit muss im letzten Jahr ihrer Laufzeit umgebucht werden. (Führung von Detailkonten ist empfohlen)
		2015	Kurzfristige Anteile langfristiger Leasingverbindlichkeiten	Innerhalb eines Jahres fällige Raten von langfristigen Finanzierungsleasingverträgen. Verpflichtungen aus operativen Leasingverträgen werden nicht bilanziert, sie sind den Mietverträgen gleich gestellt. (Führung von Detailkonten ist empfohlen)
		2019	Übrige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	Nicht in der Sachgruppe 2010 bis 2018 bilanzierten Finanzverbindlichkeiten (Führung von Detailkonten ist empfohlen)
	204		Passive Rechnungsabgrenzung	Verpflichtungen aus Bezug von Lieferungen u. Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode. gutzuschreiben sind
		2040	Personalaufwand	Abgrenzungen der Sachgruppe 30.
		2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	Sachgruppe 31
		2043	Transfers der Erfolgsrechnung	Aufwand- und Ertragsabgrenzung der Sachgruppen 36, 37 sowie 46, 47
		2044	Finanzaufwand/Finanzertrag	Abgrenzungen der Sachgruppen 34 und 44
		2045	Entgelte/Übriger betrieblicher Ertrag	Abgrenzungen der Sachgruppen 42 und 43
		2046	Passive Rechnungsabgrenzung Investitionsrechnung	Sachgruppen 5 und 6
		2049	Übrige passive Rechnungsabgrenzung	Abgrenzungen der Sachgruppen 38 a.o. Aufwand und 48 a.o. Ertrag (es ist allerdings sehr unwahrscheinlich, dass a.o. Aufwand oder a.o. Ertrag abzugrenzen sind)
	205		Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.
		2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	Ferien, Überzeit, Gleitzeitguthaben, Stundenkontokorrent.
		2051	Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals	Abgangsentschädigungen, Lohnfortzahlungen, Sozialpläne, personalrechtliche Streitfälle (Lohnklagen) etc.
		2052	Kurzfristige Rückstellungen für Prozesse	Honorare Rechtsanwalt inkl. Schadenbetrag und allfällige Prozessentschädigungen

		2053	kurzfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	Das Schadenereignis muss vor dem Bilanzstichtag eingetreten sein. Es dürfen keine Rückstellungen für möglicherweise auftretende Sachschäden gebildet werden, weil dies den Charakter von stillen Reserven aufweisen würde. Die Wertminderung der beschädigten Sache ist als "ausserplanmässige Abschreibung" auf Sachgruppe 3301 zu buchen.
		2054	kurzfristige Rückstellungen für Bürgschaften u. Garantieleistungen	Bei Bürgschaften und Garantieverversprechen muss eine Zahlungspflicht wahrscheinlich sein. Zeichnet sich keine Zahlungspflicht ab, sind Bürgschaften und Garantien als Eventualverbindlichkeiten im Anhang aufzuführen.
		2055	kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	Rückstellungen für wahrscheinliche Garantie oder Nachbesserungsleistungen aus betrieblicher Tätigkeit des Gemeinwesens. Risiken aus Abnahmeverpflichtungen, wenn diese nicht erfüllt werden können.
		2057	kurzfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	Risiken aus Geschäftsfällen im Zusammenhang mit Finanz- oder Verwaltungsvermögen, die wahrscheinlich Finanzaufwand werden.
		2058	kurzfristige Rückstellung der Investitionrechnung	Bei Sachanlagen können für Garantierückbehalte und Rückbaukosten, die in einer späteren Rechnungsperiode ausgeführt werden, Rückstellungen gebucht werden.
		2059	übrige kurzfristige Rückstellungen	Wahrscheinliche Zahlungen in der folgenden Rechnungsperiode für Risiken, die in den Sachgruppen 2050 bis 2058 nicht enthalten sind.
	206		Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über 1 Jahr Laufzeit.
		2060	Hypotheken	Grundpfandgesicherte Darlehens-Schulden oder Schuldbriefe
		2064	Darlehen, Schuldscheine	Finanzverbindlichkeiten ohne Grundpfanddeckung mit vereinbarter Laufzeit und Rückzahlungspflicht Ein innert 360 Tagen rückzahlbarer Anteil wird in die Kontengruppe 2014 kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten umgebucht.
		2069	Übrige langfristige Finanzverbindlichkeiten	
	208		Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode.
		2081	Langfristige Rückstellungen für langfristige Ansprüche des Personals	Ansprüche, die nicht im folgenden Jahr kompensiert werden (z.B. Zeitguthaben für Sabbaticals oder vorzeitige Pensionierung)
		2082	Langfristige Rückstellungen für Prozesse	Honorare Rechtsanwalt inkl. Schadenbetrag und allfällige Prozessentschädigungen, die erst in einer späteren Rechnungsperiode wahrscheinlich werden.
		2083	Langfristige Rückstellungen für nicht versicherte Schäden	Das Schadenereignis muss vor dem Bilanzstichtag eingetreten sein und der Mittelabfluss für die Schadenvergütung an Dritte erfolgt in einer späteren Rechnungsperiode. Es dürfen keine Rückstellungen für möglicherweise eintretende Schadenereignisse gebildet werden, da dies den Charakter von stillen Reserven aufweisen würde. Der Wertverlust der beschädigten oder zerstörten Sache ist nicht als Rückstellung sondern als "ausserplanmässige Abschreibung von Sachanlagen" in Sachgruppe 3301 zu erfassen
		2084	Langfristige Rückstellungen für Bürgschaften u. Garantieleistungen	Bei Bürgschaften und Garantieverversprechen muss eine Zahlungspflicht wahrscheinlich sein. Zeichnet sich keine Zahlungspflicht ab, sind Bürgschaften und Garantien als Eventualverbindlichkeiten im Anhang aufzuführen.
N E U		2086	Langfristige Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen	Überbrückungsrenten für Frühpensionäre bis zur AHV-Berechtigung sowie vergleichbare vorsorgerechtliche Verpflichtungen gegenüber Rentenbezüglern. Pensionskassen-Deckungslücken werden als Eventualverpflichtung ausgewiesen.

			2087	Langfristige Rückstellungen für Finanzaufwand	Risiken aus Geschäftsfällen im Zusammenhang mit Finanz- oder Verwaltungsvermögen, die in einer späteren Rechnungsperiode wahrscheinlich Finanzaufwand werden.
			2088	Langfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	Rückstellungen für Garantierückbehalte
			2089	Übrige langfristige Rückstellungen	Rückstellungen für Risiken, die in den Sachgruppen 2080 bis 2088 nicht erfasst werden können.
		209		Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Spezialfinanzierungen und Fonds bedürfen einer gesetzlichen Grundlage. Sie werden dem Fremd- oder Eigenkapital zugeordnet.
			2090	Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	(Summenkonto) keine Buchungen auf diesem Konto Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierung im Fremdkapital
			2090.01	Spezialfinanzierung XY	Je Spezialfinanzierung im FK ist ein separates Detailkonto zu führen.
			2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	(Summenkonto) keine Buchungen auf diesem Konto Kumulierte Ertragsüberschüsse der Fonds im Fremdkapital, gesetzlich Zweckgebunden.
			2091.01	Fonds XY	Je Fonds im FK ist ein separates Detailkonto zu führen.
			2092	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	(Summenkonto) keine Buchungen auf diesem Konto Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Zuwendungen, Vermächtnisse Dritter mit Zweckbindung), welche dem Fremdkapital zugeteilt wurden.
			2092.01	Stiftung XY	Je zweckgebundene Zuweisung im FK ist ein separates Detailkonto zu führen.
			2093	Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	(Summenkonto) keine Buchungen auf diesem Konto Drittmittel und andere zweckgebundene Fremdmittel (übrige zweckgebundene Fremdmittel = Schenkungen, Donationen usw., die mit Auflagen verbunden sind und das Kapital vollständig aufgebraucht werden kann (Unterschied zu Legaten).
			2093.01	gebundene Fremdmittel XY	Je Zuweisung im FK ist ein separates Detailkonto zu führen.
	29			Eigenkapital	
		290		Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	Verbindlichkeiten (Ertragsüberschüsse) oder Vorschüsse (Aufwandüberschüsse) von Spezialfinanzierungen im Eigenkapital.
			2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
			2900.01	Spezialfinanzierung XY	Je Spezialfinanzierung im EK ist ein separates Konto zu führen.
		291		Fonds	Als Eigenkapital betrachtete kumulierte Ertragsüberschüsse von Fonds.
			2910	Fonds im Eigenkapital	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
			2910.01	Fonds XY	Je Fonds im EK ist ein separates Konto zu führen.
			2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Legate und Stiftungen (Zuwendungen, Vermächtnisse Dritter mit Zweckbindung), welche dem Eigenkapital zugeteilt wurden.
			2911.01	Stiftung XY	Je Zuwendung EK ist ein separates Konto zu führen.
NEU		292		Rücklagen für Projekte und Vorhaben	Zweckgebundene Mittel aus Ertragsüberschüssen laufender Projekte für bestimmte Vorhaben, die weder einer Spezialfinanzierung noch einem Fonds zugeordnet sind. Sie dienen der Übertragung von Mitteln in die <u>nächste</u> Budget- oder Rechnungsperiode und werden als kurzfristiges zweckgebundenes Eigenkapital geführt. Auflösungen erfolgen über den ausserordentlichen Ertrag.
NEU			2920	Rücklagen für Projekte und Vorhaben	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
NEU			2920.01	Rücklagen xy	Je Rücklage ist ein separates Konto zu führen.

		293	Vorfinanzierungen	Reserven für künftige Vorhaben, Vorfinanzierungen werden von der formell zuständigen Behörde beschlossen.
		2930	Vorfinanzierungen	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto
		2930.01	Vorfinanzierung XY	Je Vorfinanzierung ist ein separates Detailkonto mit Angabe des Beschlussjahres zu führen.
		296	NeuBewertungsreserven Finanzvermögenanlagen	Bilanzveränderung aus dem Übergang zu HRM2 infolge der Neubewertung des Finanzvermögens und Wertschwankungsreserven aus Folgebewertungen des Finanzvermögens.
		2960	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	(Summenkonto) keine Buchungen auf dieses Konto Entstand aus der Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2. Diese Reserve wird bei der ersten Folgebewertung aufgelöst.
		2960.01	Neubewertung XY	Je Neubewertung ist ein separates Detailkonto mit Angabe des Bildungsjahres zu führen.
N		2961	Wertschwankungsreserve Finanzanlagen	Reserve für Marktwertveränderungen von Finanzanlagen des Finanzvermögens.
E		2961.01	Wertschwankungsreserve Finanzanlage XY	Je Finanzanlage ist bei Bedarf ein separates Detailkonto zu führen.
U		298	Übriges Eigenkapital	
		2980	Übriges Eigenkapital	Zweckfreies Eigenkapital (finanzpolitische Reserve)
		299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Saldo aus Jahresergebnissen bis zur Beschlussfassung über die Verwendung
		2990	Jahresergebnis	Ergebnis des Rechnungsjahres. Saldo wird zu Beginn des neuen Rechnungsjahres auf Sachgruppe 2999 umgebucht.
		2999	Gewinn- oder Verlustvortrag	Kontrollkonto für die Verwendung von Überschüssen und Defiziten gemäss Beschluss der zuständigen Behörde. Bis zur Beschlussfassung wird das Jahresergebnis auf diesem Konto geführt.

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
3			Aufwand	
	30		Personalaufwand	Aufwand für eigenes Personal, Behördenmitglieder und temporäre Arbeitskräfte
		300	Behörden und Kommissionen Tag- und Sitzungsgeld	Löhne, Zulagen sowie Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen
		3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	Löhne, Zulagen sowie Tag- und Sitzungsgelder an Behördenmitgliedern, Kommissionen, Stimmzähler und Urnenbeamte. Spesen sind auf Konto 3170 zu erfassen.
		301	Lohnaufwand Personal Löhne	Aufwand für Personal im Anstellungsverhältnis
		3010	Lohnaufwand Personal	Löhne, Überstundenzuschläge sowie Ressort- und Protokollentschädigungen an Angestellte
		3011	Rückerstattung von Löhnen	Aufwandminderungskonto für Taggelder und Entschädigungen von Sozial- und Personenversicherungen
		303	Temporäre Arbeitskräfte	Entschädigungen an Private im Auftragsverhältnis ohne Anstellung
		3030	Entschädigungen an Private im Auftragsverhältnis	Entschädigungen an Private im Auftragsverhältnis ohne Anstellung
		304	Zulagen	Gesetzliche oder freiwillige Zulagen für besondere Aufgaben und Leistungen
		3040	Familienzulagen	Familienzulagen ausserhalb der Familienausgleichskasse (zulasten des Arbeitgebers)
		3041	Büroentschädigung	Entschädigungen für die dienstliche Nutzung privater Arbeitsmittel oder Räumlichkeiten
		3049	Übrige Zulagen	Zulagen, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können
		305	Arbeitgeberbeiträge	Arbeitgeberbeiträge an Sozial- und Personalversicherungen
		3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	Arbeitgeberbeiträge an die gesetzlichen Sozialversicherungen
		3052	AG-Beiträge Pensionskasse	Arbeitgeberbeiträge an die berufliche Vorsorge
		3053	AG-Beträge an Unfallversicherungen	Arbeitgeberbeiträge an Unfallversicherungen (BU/NBUV/UVGZ/UVG-Kollektiv)
		3055	AG-Beträge an Krankentaggeldversicherungen	Arbeitgeberbeiträge an Krankentaggeldversicherungen
		306	Arbeitgeberleistungen	Leistungen an ehemaliges Personal (Ruhegehälter, Renten, Teuerungszulagen auf Renten etc.)
		3060	Ruhegehälter	Vom öffentlichen Gemeinwesen getragene Altersleistung inkl. Teuerungszulagen
		309	Übriger Personalaufwand	Übriger Aufwand für das Personal
		3090	Aus- und Weiterbildung	Schulungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungskosten für die Personalschulung. Kostenbeiträge an Studienaufenthalte und Studienreisen des Personals, Honorare an externe Referenten und Kursleiter
		3091	Personalwerbung	Kosten der Personalrekrutierung
		3099	Übriger Personalaufwand	Personalanlässe, Personalausflüge, Beiträge an Personalvereinigungen, Geschenke an das Personal (nicht DAG), vertrauensärztliche Untersuchungen, Vergünstigungen
31			Sach- und übriger Betriebsaufwand	Sachaufwand für den laufenden Betrieb
		310	Material und Warenaufwand	Material, Waren und Verbrauchsgüter für den laufenden Betrieb
		3100	Büromaterial	Verbrauchsmaterial für das Büro und die Verwaltungsaufgaben, einschliesslich Verbrauchsmaterial der Büroinformatik
		3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien; Materialien für den baulichen und betrieblichen Unterhalt von Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, die das eigene Personal verarbeitet; Treibstoffe, Reinigungsmittel, Glühbirnen, Batterien, Blumen, Kerzen, Waren und Gegenstände
		3102	Drucksachen, Publikationen	Druck- und Kopierkosten für Publikationen oder zum internen Gebrauch z.B. Kirchenzettel, Broschüren
		3103	Fachliteratur, Zeitschriften	Fachbücher, Fachzeitschriften (gedruckt oder elektronisch), Zeitschriften, Hefte, (Wegzeichen, Wege zum Kind, Kirchenbote etc.)
		3104	Lehrmittel	Bibeln, Lehrmittel, Drucksachen sowie Verbrauchsmaterial für den Unterricht
		3105	Lebensmittel	Lebensmittel und Zutaten, Getränke, Nahrungsmittel für die Herstellung von Mahlzeiten oder für den Wiederverkauf
		3109	Übriger Material und Warenaufwand	Material- und Warenaufwand, der keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden kann
		311	Nicht aktivierbare Anlagen	Anschaffung von Mobilien, Geräten, Fahrzeugen und Informatik-Geräten unterhalb der Aktivierungsgrenze
		3110	Anschaffung Büromöbel und Bürogeräte ohne IT	Anschaffung von Büromöbeln, Bürogeräten, Kopiergeräten, Büromaschinen (ohne Computer, Drucker etc.)
		3111	Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	Anschaffung von Apparaten, Fahrzeugen aller Art, Maschinen, Gerätschaften, Werkzeugen
		3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	Kleider für den kirchlichen Dienst sowie Wäsche und Vorhänge
		3113	Anschaffungen IT (Hard- und Software)	Anschaffung von IT-Geräten und Apparaten, Peripheriegeräten, Drucker, Netzwerk-Komponenten, Ersatzteile sowie Software und Lizenzen

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
		312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	Ver- und Entsorgungskosten von eigenen Liegenschaften des Verwaltungsvermögens. Für gemietete Räume siehe Sachgruppe 316. Für Liegenschaften des Finanzvermögens siehe Sachgruppe 343.
		3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	Wasser, Energie, Heizmaterial, Abwasser, Kehrrecht und Recycling für eigene Liegenschaften des Verwaltungsvermögens.
		313	Dienstleistungen und Honorare	Dienstleistungen, Honorare und Sachversicherungen Dritter
		3130	Dienstleistungen Dritter	Sämtliche Dienstleistungen Dritter, die nicht durch eigenes Personal erbracht werden u.a. Telefon und Kommunikation, Post- und Bankspesen Mitglieder- und Verbandsbeiträge (Gönnerbeiträge resp. passive Mitgliedschaften sind unter Sachgruppe 363 zu verbuchen).
		3131	Planungen und Projektierungen Dritter	Planungen und Projektierungen für Bauvorhaben zur Vorbereitung der Kreditbewilligung. Kosten über der Aktivierungsgrenze sind in der Investitionsrechnung zu erfassen.
		3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	Honorare externer Beratungen und Fachexpertisen, Gutachten, Spezialisten von Drittfirmen oder Selbständigerwerbende. (Nicht temporäre Arbeitskräfte)
		3133	Informatik-Nutzungsaufwand	Nutzung von externen Rechenzentren (Outsourcing), Server-Hosting, Nutzung Web-Server in fremdem Rechenzentrum, u.a.
		3134	Sachversicherungsprämien	Prämien für Gebäude-, Haftpflicht-, Einbruch-, Diebstahl-, Kasko- und weitere Sachversicherungen
		3137	Steuern und Abgaben	Verkehrsabgaben, Stempelabgaben sowie weitere öffentliche Abgaben
NEU		3138	Kurse, Prüfungen und Beratungen	Vom Gemeinwesen durchgeführte Kurse, Weiterbildungsangebote, Prüfungen und Beratungen. Inkl. Material, Lebensmitteln, Raummieten sowie Taggeldern und Entschädigungen, sofern dafür kein Lohnausweis erstellt wird
		314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	Baulicher und betrieblicher Unterhalt von Liegenschaften und Sachanlagen des Verwaltungsvermögens
		3140	Unterhalt an Grundstücken	Unterhalt von Parkanlagen, Plätzen und weiteren Anlagen, die in Sachgruppe 1400 Grundstücke VV bilanziert sind
		3144	Unterhalt Gebäude	Unterhalt von Gebäuden und Einrichtungen, die in Sachgruppe 1404 Hochbauten VV bilanziert sind
		3145	Unterhalt an Wald	Unterhalt aller Waldungen, die in Sachgruppe 1405 Waldungen VV bilanziert sind
		3149	Unterhalt übrige Sachanlagen	Unterhalt der Sachanlagen, die in Sachgruppe 1409 Übrige Sachanlagen VV bilanziert sind
		315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	Unterhalt von Mobilien und immateriellen Anlagen des Verwaltungsvermögens
		3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	Unterhalt von Büromöbeln, Bürogeräten, Büromaschinen (ohne Computer, Drucker etc.), Kopiergeräten
		3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Orgel	Unterhalt von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Werkzeugen und Orgeln
		3153	Unterhalt IT Hardware	Unterhalt von IT-Geräten und Apparaten, Peripheriegeräten, Druckern, Netzwerk-Komponenten, Ersatzteilen
		3158	Unterhalt IT Software	Unterhalt von Software (Service-Verträge, Patches, Service-Packs, Upgrades). Release-Wechsel gelten als Anschaffung
		3159	Übrige mobile Anlagen	Unterhalt von Mobilien und Anlagen, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können
		316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	
		3160	Miete und Pacht Liegenschaften	Miete und Pacht von Räumlichkeiten, Grundstücken, Flächen aller Art; Baurechtszinsen
		3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	Mieten und Benützungskosten für Fahrzeuge, Geräte, Mobilien, übrige Sachanlagen
		3162	Raten für operatives Leasing	Prämien und Leasingraten für operatives Leasing von Sachanlagen aller Art
		3169	Übrige Mieten und Benützungskosten	Mieten und Benützungskosten für übrige Sachanlagen und immaterielle Nutzungsrechte, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können
		317	Spesenentschädigungen	Entschädigungen und Ersatz von Auslagen an Behörden, Kommissionsmitglieder, Personal
		3170	Reisekosten und Spesen	Ersatz von Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung, für die Benützung privater Motorfahrzeuge, Benützung privater Räume und Geräte für dienstliche Verrichtungen, Vergünstigungen des Arbeitgebers für Abos (Spesen eigenes Personal)
		3171	Exkursionen, Reisen, Lager	Kosten für Exkursionen, Reisen, Lager, Ausflüge und Ferienangebote einschliesslich aller damit verbundenen Aufwendungen.
		318	Wertberichtigungen auf Forderungen	
		3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Delkretere) der Sachgruppe 101
		3181	Steuerabschreibungen	Tatsächliche Forderungsverluste auf Steuerforderungen.
		319	Verschiedener Betriebsaufwand	Betriebsaufwand, der keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden kann
		3190	Schadenersatzleistungen	Haftpflichtschadenvergütungen an Dritte, Vergütungen für abhanden gekommene Sachen von Dritten

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
		3192	Abgeltung von Rechten	Aufwand für die Nutzung von Rechten Dritter (z.B. Urheberrechte, Musikrechte oder Bildrechte)
		3199	Übriger Sachaufwand	Betriebsaufwand, der keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden kann (z.B. Geschenke an nicht Personal)
33			Abschreibungen Verwaltungsvermögen	Planmässige Abschreibungen, Wertberichtigungen des Verwaltungsvermögens. Zusätzliche Abschreibungen werden unter Sachgruppe 38 erfasst.
	330		Sachanlagen VV	Abschreibungen und Wertberichtigungen der Sachgruppe 140 Sachanlagen VV
		3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	Planmässige Abschreibungen auf Sachanlagen des Verwaltungsvermögens nach Nutzungsdauer.
		3301	Ausserplanmässige Abschreibungen VV	Ausserplanmässige Abschreibungen infolge Wertverminderung (z. B. Brand, Zerstörung oder Umzonung).
	332		Abschreibungen immaterielle Anlagen	Abschreibungen und Wertberichtigungen der Sachgruppe 142 immaterielle Anlagen VV.
		3320	Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	Planmässige, lineare Abschreibungen auf immateriellen Anlagen des Verwaltungsvermögens nach Nutzungsdauer.
		3321	Ausserplanmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	Ausserplanmässige Abschreibungen infolge Wertverminderung.
34			Finanzaufwand	Der Aufwand für die Verwaltung, Beschaffung und das Halten von Vermögen zu Anlagezwecken einschliesslich der flüssigen Mittel sowie der Schulden und Verbindlichkeiten.
	340		Zinsaufwand	
		3401	Verzinsung kurzfristige Verbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppen 200 Laufende Verbindlichkeiten und 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten.
		3406	Verzinsung langfristige Verbindlichkeiten	Passivzinsen der Sachgruppe 206 langfristige Finanzverbindlichkeiten
		3409	Übrige Passivzinsen	Nicht anders zugeordnete Passivzinsen
	341		Realisierte Kursverluste	
		3410	Realisierte Kursverluste auf Finanzanlagen FV	Tatsächlich eingetretene Verluste auf Finanzanlagen (Sachgruppe 107 Finanzanlagen) bei Veräusserung oder Übertragung in das Verwaltungsvermögen.
		3411	Realisierte Kursverluste auf Sachanlagen FV	Tatsächlich eingetretene Verluste auf Sachanlagen des Finanzvermögens (Sachgruppe 108) bei Veräusserung oder Übertragung in das Verwaltungsvermögen.
		3419	Kurs-Realisierte Verluste Fremdwährungen	Realisierte Verluste auf Fremdwährungen. Nicht realisierte Kursverluste auf Fremdwährungen werden in Konto 3440 verbucht.
	342		Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	Kosten der Kapitalbeschaffung und Vermögensverwaltung.
		3420	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	Kommissionen und Gebühren für die Kapitalbeschaffung und Vermögensverwaltung, z. B. Depotverwaltungsgebühren sowie Kommissionen und Abgaben aus Anlagegeschäften.
	343		Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	
		3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	Nicht aktivierbarer baulicher Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens.
		3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	Aufwand für den nicht aktivierbaren Unterhalt der Liegenschaften und Einrichtungen des Finanzvermögens, wie Hauswartung, Reinigung, Umgebungspflege, Rasen- und Gartenpflege, Schneeräumung, Unterhalt der Heizung, Liftanlagen, Gebäudetechnik, Geräten für den Unterhalt, etc.
		3439	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	Gebäudeversicherungsprämien, Gebäudehaftpflichtversicherungsprämien, Wasserversorgung, Strom, Abwasser- und Klärgelbstgebühren, Kehrgebühren, amtliche Gebühren, etc.
	344		Wertberichtigung Anlagen FV	
		3440	Wertberichtigung Finanzanlagen FV	Wertberichtigungen, Folgebewertungen von Finanzanlagen FV, nicht realisierte Kursverluste auf Fremdwährungen (realisierte Kursverluste auf Fremdwährungen werden im Konto 3419 verbucht).
		3441	Wertberichtigungen Sachanlagen FV	Wertberichtigungen, Folgebewertungen von Sachanlagen FV
NEU		3449	Wertberichtigungen übrige Sachanlagen FV	Marktwertanpassungen, Folgebewertungen von übrigen Sachanlagen des Finanzvermögens (Sachgruppe 1089 übrige Sachanlagen FV).
	349		Verschiedener Finanzaufwand	
		3499	Übriger Finanzaufwand FV	Kassadifferenzen, Bargeldverlust durch Diebstahl, Negativzinsen
35			Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	Fonds und Spezialfinanzierungen müssen am Ende der Rechnungsperiode ausgeglichen werden, indem die Ertragsüberschüsse in das Bilanzkonto übertragen werden.
	350		Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	
		3500	Einlagen in Spezialfinanzierungen im FK	Einlagen in die Sachgruppen 2090 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen im FK.
		3501	Einlagen in Fonds des FK	Einlagen in die Sachgruppe 2091 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK.

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
		3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	Einlagen in die Sachgruppe 2092 Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen im FK.
		3503	Einlagen in übrige zweckgebundene Fremdmittel des FK	Einlagen in die Sachgruppe 2093 Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln.
	351		Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	
		3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	Einlagen in die Sachgruppe 2900 Spezialfinanzierungen im EK.
		3511	Einlagen in Fonds des EK	Einlagen in die Sachgruppe 2910 Fonds im EK.
		3512	Einlagen in Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	Einlagen in die Sachgruppe 2911 Legate und Stiftungen ohne Rechtspersönlichkeit im EK
36			Transferaufwand	Transferzahlungen ohne direkte Gegenleistung
	360		Ertragsanteile an Dritte	Gesetzliche Anteile der Landeskirche am Ertrag bestimmter Abgaben.
		3601	Zentralsteuer	Zentralsteuer an die Landeskirche TG
	361		Entschädigungen an Gemeinwesen	Entschädigungen an Gemeinwesen für die Erfüllung gemeinsamer oder übertragener Aufgaben
		3611	Entschädigung an Landeskirche und Kanton	Entschädigungen an Landeskirche und Kanton für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des eigenen Gemeinwesens
		3612	Entschädigung an politische Gemeinden	Entschädigungen an politische Gemeinden für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des eigenen Gemeinwesens (z.B. Bezugsprovisionen)
		3613	Entschädigung an Kirchgemeinden	Entschädigungen an Kirchgemeinden für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des eigenen Gemeinwesens.
		3614	Entschädigung an Zweckverbände	Entschädigungen an Zweckverbände für Aufgaben im Zuständigkeitsbereich des eigenen Gemeinwesens (z.B. SSV, KGV etc.)
	363		Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	Beiträge, Spenden und Unterstützungsleistungen ohne direkte Gegenleistung
		3630	Diakoniebeiträge Schweiz	Beiträge und Spenden an schweizerische Hilfswerke und Organisationen.
		3632	Diakoniebeiträge lokal	Beiträge und Spenden an lokale Organisationen und Institutionen
		3635	Diakoniebeiträge Thurgau	Beiträge und Spenden an kantonale Organisationen und Institutionen (z. B. TG-Job, Caritas Thurgau)
		3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	Beiträge und Spenden an Organisationen ohne Erwerbszweck
		3638	Diakoniebeiträge Ausland	Beiträge und Spenden an Hilfswerke und Organisationen im Ausland
		3639	Diakoniebeiträge an Private	Unterstützungsleistungen und Spenden an Privatpersonen
	369		Verschiedener Transferaufwand	
		3690	Übriger Transferaufwand	Nicht anderweitig zugeordneter Transferaufwand, z. B. Entnahmen aus Fonds zugunsten der Investitionsrechnung oder Rückzahlungen abgeschriebener Investitionsbeiträge.
37			Durchlaufende Beiträge	Beiträge, die vereinnahmt und an Dritte weitergeleitet werden
	370		Durchlaufende Beiträge	Durchlaufende Beiträge werden an Dritte weitergeleitet. Die Sachgruppen 37 und 47 müssen übereinstimmen
		3705	Weiterleitung an Pfarramtskasse	Durchlaufende Beiträge an die Pfarramtskasse zur freien Verwendung. Nur evangelisch.
		3706	Weiterleitung Kollekten	
		3709	Weiterleitung div. Beiträge	
38			Ausserordentlicher Aufwand	Ausserordentliche Aufwendungen ausserhalb der ordentlichen Geschäftstätigkeit
	383		Zusätzliche Abschreibungen	Zusätzliche Abschreibungen sind weder betriebswirtschaftlich begründet noch stellen sie einen tatsächlichen Wertverlust (Impairment) dar. Ihnen liegt kein Geldfluss zu Grunde, es sind buchmässige Vorgänge.
		3839	Zusätzliche Abschreibungen	Zusätzliche Abschreibungen auf der Sachgruppe 14 Verwaltungsvermögen
	384		Ausserordentlicher Finanzaufwand	Finanzaufwand, mit dem in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und der sich der Einflussnahme und Kontrolle entzieht oder nicht zum operativen Bereich gehört.
		3840	Ausserordentlicher Finanzaufwand	Geldwirksamer ausserordentlicher Finanzaufwand.
		3841	Ausserordentlicher Finanzaufwand, a.o. Wertberichtigungen	Buchmässiger nicht geldwirksamer ausserordentlicher Finanzaufwand
	389		Einlagen in das Eigenkapital	Erfolgswirksam gebuchte Einlagen in das Eigenkapital
NEU		3892	Einlagen in Rücklagen	Zweckgebundene Mittel aus Ertragsüberschüssen laufender Projekte. Führung als kurzfristiges zweckgebundenes Eigenkapital.
		3893	Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	Vorausdeckung zukünftiger Investitionsvorhaben, Einlagen in die Sachgruppe 2930 Vorfinanzierungen
		3896	Einlagen in Neu Bewertungsreserven	Einlagen in die Sachgruppe 296 Bewertungsreserven des Finanzvermögens

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
		3898	Einlagen in übriges Eigenkapital	Einlagen in das übrige, zweckfreie Eigenkapital (Bilanzkonto 2980)
		3899	Abtragung Bilanzfehlbetrag	Abtragung von Bilanzfehlbeträgen gemäss den gesetzlichen Vorgaben
39			Interne Verrechnungen	Am Ende der Rechnungsperiode müssen die Sachgruppen 39 und 49 übereinstimmen
		390	Interne Verrechnung von Material- und Warenbezüge	
		3900	Interne Verrechnung von Material- und Warenbezüge	Vergütung für Bezüge von Waren, Geräten, Maschinen, Mobilien, Büromaterial eigener Stellen.
		391	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	
		3910	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen.
		392	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	
		3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	Vergütung für die Nutzung von Liegenschaften, Räumen, Parkplätzen, sowie Sachanlagen, Geräten, Mobilien, Fahrzeugen etc.
		393	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	
		3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	Vergütung für Betriebs- und Verwaltungskosten gemeinsam oder in Untermiete genutzter Liegenschaften, Einrichtungen und Mobilien.
	394		Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	Vergütungen für kalkulatorische Zinsen auf dem Verwaltungs- und Finanzvermögen sowie auf den Verpflichtungskonten von Spezialfinanzierungen und Fonds.
		3940	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	Interne Verzinsungen des Verwaltungs- und Finanzvermögens sowie von Spezialfinanzierungen und Fonds.
	398		Übertragungen	Buchmässige Vorgänge zwischen Funktionen sowie Fonds und Spezialfinanzierungen
		3980	Übertragungen	z. B. Übertrag als Entnahme aus einem Fonds zugunsten der Erfolgsrechnung.
	399		Interne Verrechnungen	
		3990	Übrige interne Verrechnungen	Nicht anderweitig zugeordnete interne Verrechnungen.
4			Ertrag	
	40		Steuerertrag	
	400		Direkte Steuern natürliche Personen	
		4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	Direkte Staats- oder Gemeindesteuern auf dem Einkommen natürlicher Personen.
		4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	Direkte Staats- oder Gemeindesteuern auf dem Vermögen natürlicher Personen.
		4002	Quellensteuern natürliche Personen	Direkte Staats- oder Gemeindesteuern auf dem Einkommen natürlicher Personen mit Wohnsitz im Ausland.
		4003	Einkommenssteuern natürliche Personen aus Vorjahren	
		4004	Vermögenssteuern natürliche Personen aus Vorjahren	
		4005	Nachsteuern und Bussen	Nachsteuern und Bussen natürlicher Personen.
		4009	Übrige direkte Steuern natürliche Personen	Nicht anderswo zugeordnete direkte Steuern, Steuerkorrekturen von natürlichen Personen.
	401		Direkte Steuern juristische Personen	
		4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen	Direkte Staats- oder Gemeindesteuern auf dem Gewinn und Kapital juristischer Personen.
		4011	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen aus Vorjahren	
		4015	Nachsteuern und Bussen	Nachsteuern und Bussen juristischer Personen.
		4019	Übrige direkte Steuern juristische Personen	Nicht anderswo zugeordnete direkte Steuern, Steuerkorrekturen von juristischen Personen.
	402		Übrige direkte Steuern	
		4022	Grundstückgewinnsteuern	
42			Entgelte	Entgelte aus Leistungen, Benutzungen, Verkäufen und Rückerstattungen
	423		Schul- und Kursgelder	
		4230	Schulgelder	Schulgelder von Privaten für den Besuch des Religionsunterrichts. Kostenanteile anderer Gemeinwesen werden in Sachgruppe 461 erfasst
		4231	Kursgelder	Freiwillige Kurse, die einer breiten Öffentlichkeit offen stehen
	424		Benützungsgebühren und Dienstleistungen	Erträge aus Benützungsgebühren und Dienstleistungen
		4240	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	Erträge aus der Benützung kirchlicher Einrichtungen, Geräte und Mobilien sowie aus Dienstleistungen.
	425		Erlöse aus Verkauf	
		4250	Verkäufe	Verkäufe von Waren und Mobilien aller Art sowie von nicht mehr benötigten Mobilien, Fahrzeugen und Geräten u.a.
	426		Rückerstattungen	Rückerstattungen von Dritten für Ausgaben des öffentlichen Gemeinwesens

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
		4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	Sind Rückerstattungen einem bestimmten Aufwand eindeutig zuordenbar, können sie als Aufwandminderung erfasst werden. Rückerstattungen von Löhnen werden in Sachgruppe 301 erfasst.
	429		Übrige Entgelte	
		4290	Übrige Entgelte	Eingang abgeschriebener Forderungen und nicht anderswo zugeordnete Entgelte
43			Verschiedene Erträge	Verschiedene betriebliche Erträge
	430		Verschiedene Erträge aus dem kirchlichen Leben	Erträge aus dem kirchlichen Leben, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können
		4309	Übriger betrieblicher Ertrag	Nicht anderswo zugeordnete Erträge aus betrieblicher Tätigkeit
	431		Aktivierung Eigenleistung	Leistungen des eigenen Personals und eigener Waren- und Materiallieferungen aus dem Finanzvermögen (z.B. Vorräte) an die Schaffung oder Erstellung von Sachanlagen
		4312	Aktivierung Projektierungskosten	Aktivierung von Projektierungskosten für Investitionsvorhaben. Die Belastung erfolgt in der Investitionsrechnung. Massgebend ist der Umfang des genehmigten Kreditantrags.
	439		Übriger Ertrag	
		4390	Übriger Ertrag	Nachlässe, Schenkungen, Erbloses Gut etc. Und ähnliche Erträge
44			Finanzertrag	Erträge aus Finanzvermögen
	440		Zinsertrag	
		4400	Zinsen flüssige Mittel	Zinserträge auf Post- Bankkonto, kurzfristige Geldmarktanlagen
		4401	Zinsen auf Kirchensteuern	Zinsen und Verzugszinsen auf Steuerforderungen
		4402	Zinsen Finanzanlagen	Zinserträge aus Finanzanlagen der Sachgruppen 102 und 107
		4409	Übrige Zinsen von Finanzvermögen	Nicht anderswo zugeordnete Zinserträge des Finanzvermögens
	441		Realisierte Gewinne FV	
		4410	Gewinne aus Verkäufen von Finanzanlagen FV	Realisierte Kursgewinne aus der Veräußerung von kurz- oder langfristigen Finanzanlagen
		4411	Gewinne aus Verkäufen von Sachanlagen FV	Realisierte Gewinne aus der Veräußerung von Sachanlagen des Finanzvermögens
NEU		4419	Kursgewinne Fremdwährungen FV	Realisierte Kursgewinne auf Fremdwährungen. Nicht realisierte Kursgewinne auf Fremdwährungen werden in Konto 4440 verbucht.
	442		Beteiligungsertrag Finanzvermögen	
		4420	Dividenden	Dividenden und andere Ausschüttungen von Gewinnanteilen von Anlagen im FV
		4429	Übriger Beteiligungsertrag	Bezugsrechte, Nennwertrückzahlungen u.a.
	443		Liegenschaften ertrag FV	
		4430	Pacht und Mietzinsen Liegenschaften FV	Mietzinse, Pacht- und Baurechtszinsen aus Liegenschaften und Grundstücken des FV
NEU		4431	Vergütung für Dienstwohnungen FV	Vergütungen des eigenen Personals für Dienstwohnungen
		4432	Vergütung von Benutzungen Liegenschaften FV	Vergütung für kurzfristige Vermietung und Benützung von Räumen in Liegenschaften des FV (z.B. Saalmieten)
		4439	Übriger Liegenschaften ertrag FV	Nicht anderswo zugeordnete Erträge von Liegenschaften FV (z.B. Nebenkosten, Versicherungsleistungen)
	444		Wertberichtigungen Anlagen FV	Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) von Anlagen des Finanzvermögens (nicht geldwirksam). Folgebewertungen erfolgen grundsätzlich nach dem Einzelbewertungsprinzip.
		4440	Wertberichtigung Finanzanlagen FV	Marktwertanpassungen, Folgebewertungen von Anlagen des Finanzvermögens (nicht geldwirksam).
		4441	Wertberichtigungen Sachanlagen FV	Marktwertanpassungen, Folgebewertungen von Grundstücken und Gebäuden des Finanzvermögens (nicht geldwirksam).
		4449	Marktwertanpassungen Wertberichtigungen übrige Sachanlagen FV	Marktwertanpassungen, Folgebewertungen von übrigen Sachanlagen des Finanzvermögens (Sachgruppe 1089 übrige Sachanlagen FV).
	447		Liegenschaften ertrag VV	Erträge aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens
		4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV	Pacht-, Miet- und Baurechtszinsen des Liegenschaften des Verwaltungsvermögens.
		4471	Vergütung Dienstwohnungen VV	Vergütungen des eigenen Personals für Dienstwohnungen des Verwaltungsvermögens.
		4472	Vergütung für Benützung Liegenschaften VV	Vergütungen für kurzfristige Vermietung und Benützung von Räumen in Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (z.B. Saalmieten).
		4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV	Nicht anderswo zugeordnete Erträge aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens. (Nebenkosten)
45			Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	Fonds und Spezialfinanzierungen müssen am Ende der Rechnungsperiode ausgeglichen werden, indem die Aufwandüberschüsse (Defizite) in das Bilanzkonto übertragen werden.
	450		Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen FK	Entnahmen aus zweckgebundenen Mitteln des Fremdkapitals (FK).

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
		4500	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des FK	Entnahmen werden der Sachgruppe 2090 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen im FK belastet
		4501	Entnahmen aus Fonds des FK	Entnahmen werden der Sachgruppe 2091 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK belastet
		4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen FK	Entnahmen werden der Sachgruppe 2092 Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen im FK belastet
		4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK	Entnahmen werden der Sachgruppe 2093 Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln im FK belastet
	451		Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen EK	Entnahmen aus zweckgebundenen Mitteln des Eigenkapitals (EK)
		4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK	Entnahmen werden der Sachgruppe 2900 Spezialfinanzierungen im EK belastet
		4511	Entnahmen aus Fonds EK	Entnahmen werden der Sachgruppe 2910 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im EK belastet
		4512	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit EK	Entnahmen aus der Sachgruppe 2911 Legate und Stiftungen ohne Rechtspersönlichkeit im EK
46			Transferertrag	
	461		Entschädigungen von Gemeinwesen	Entschädigungen von Gemeinwesen für die Erfüllung gemeinsamer oder übertragener Aufgaben
		4611	Entschädigung von Kantonen	
		4612	Entschädigung von Gemeinden	Entschädigungen von politischen Gemeinden und Gemeindezweckverbänden, z. B. Bezugsprovisionen
		4613	Entschädigung von Kirchgemeinden	
		4614	Entschädigung von Zweckverbänden	
	462		Finanzausgleichs-, Übergangs-, Fusions- und Härtefallbeiträge	Beiträge der Landeskirchen, sofern sie nicht der Investitionsrechnung gutgeschrieben werden
		4620	Finanzausgleich der LKTG	Beiträge aus dem Finanzausgleich
		4621	Übergangbeiträge	Beiträge bei Fusionen
		4622	Fusionsbeiträge	Beiträge der LKTG für Aufwände im Zusammenhang mit der Fusion
		4623	Härtefallbeiträge / Baubeiträge	Härtefall-, Bau- und weitere Beiträge, sofern sie nicht der Investitionsrechnung gutgeschrieben werden
		4624	Mindestausstattung	
		4625	Ausserordentliche Beiträge LKTG	
	463		Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten ohne direkte Gegenleistung
		4631	Beiträge von Kantonen und Landeskirche	Laufende Betriebsbeiträge von Kantonen und Landeskirche
		4632	Beiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden	Laufende Betriebsbeiträge von Gemeinden und Gemeindezweckverbänden
		4635	Beiträge von Unternehmungen	Laufende Betriebsbeiträge von Unternehmungen
		4637	Beiträge von Privaten	Laufende Betriebsbeiträge von Privaten
	469		Verschiedener Transferertrag	Transfererträge, die keiner anderen Sachgruppe zugeordnet werden können
		4690	Übriger Transferertrag	Nicht anderweitig zugeordnete Transfererträge, z. B. Rückzahlungen abgeschriebener Investitionsbeiträge
		4699	Rückverteilungen	Rückverteilungen von Abgaben und Steuern, z. B. CO ₂ -Abgabe
47			Durchlaufende Beiträge	Durchlaufende Beiträge werden von Dritten entgegengenommen und weitergeleitet. Die Sachgruppen 37 und 47 müssen übereinstimmen
	470		Durchlaufende Beiträge	Vereinnahmte durchlaufende Beiträge
		4706	Eingang Kollekten	Vereinnahmte Kollekten zur Weiterleitung
		4709	Eingang div. Beiträge	Vereinnahmte Beiträge zur Weiterleitung
48			Ausserordentlicher Ertrag	
	484		Ausserordentliche Finanzerträge	Ausserordentliche Finanzerträge ausserhalb der ordentlichen Geschäftstätigkeit
		4840	Geldwirksamer ausserordentlicher Finanzertrag	Geldwirksamer ausserordentlicher Finanzertrag
		4841	Buchmässiger a.o. Finanzertrag, a.o. Wertberichtigungen	Buchmässiger, nicht geldwirksamer ausserordentlicher Finanzertrag
	489		Entnahmen des Eigenkapitals	Entnahmen aus Positionen des Eigenkapitals
NEU		4892	Entnahmen aus Rücklagen	Zweckgebundene Mittel aus Ertragsüberschüssen laufender Projekte. Führung als kurzfristiges zweckgebundenes Eigenkapital.
		4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	Entnahmen aus Vorfinanzierungen des Eigenkapitals (Sachgruppe 293)
		4896	Entnahmen aus Neu Bewertungsreserven	Entnahmen aus Bewertungsreserven des Finanzvermögens zum Ausgleich von Schwankungen durch die Bewertung zum Verkehrswert
		4898	Entnahmen aus übrigem Eigenkapital	Entnahmen aus dem übrigen, zweckfreien Eigenkapital (Bilanzkonto 2980)
		4899	Entnahmen aus dem kumulierten Ergebnis der Vorjahre Gewinn- und Verlustvortrag	Entnahmen aus dem Gewinn- und Verlustvortrag (Bilanzkonto 2999)

Die Kostenarten sind verbindlich und dürfen nicht verändert oder durch zusätzliche Konten ergänzt werden. Erweiterungen bedürfen der Genehmigung durch die Quästorat.

		KART	Bezeichnung (Kostenart)	Erläuterung
	49		Interne Verrechnungen	Interne Verrechnungskonti 49 müssen mit den entsprechenden Gegenkonti 39 übereinstimmen
	490		Interne Verrechnung von Material- und Warenbezüge	
		4900	Interne Verrechnung von Material- und Warenbezüge	Vergütung für Bezüge von Waren, Geräten, Maschinen, Mobilien und Büromaterial eigener Stellen
	491		Interne Verrechnung von Dienstleistungen	
		4910	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	Vergütungen für intern bezogene Dienstleistungen
	492		Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	
		4920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	Vergütung für die Nutzung von Liegenschaften, Räumen, Parkplätzen sowie Sachanlagen, Geräten, Mobilien und Fahrzeugen
	493		Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	
		4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	Vergütung für Betriebs- und Verwaltungskosten gemeinsam oder in Untermiete genutzter Liegenschaften, Einrichtungen und Mobilien
	494		Kalk. Zinsen und Finanzaufwandertrag	Interne Verzinsungen des Verwaltungs- und Finanzvermögens sowie von Spezialfinanzierungen und Fonds
		4940	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	Interne Verzinsungen
	498		Übertragungen	Buchmässige Vorgänge zwischen Funktionen sowie Fonds und Spezialfinanzierungen
		4980	Übertragungen	z. B. Übertrag als Einlage in einen Fonds zulasten der Erfolgsrechnung.
	499		Interne Verrechnungen	
		4990	Übrige interne Verrechnungen	Nicht anderweitig zugeordnete interne Verrechnungen
9			Abschlusskonten	Abschlusskonten, sofern von der verwendeten Buchhaltungssoftware benötigt.
	90		Abschluss Erfolgsrechnung	Abschluss der Erfolgsrechnung
	900		Abschluss Erfolgsrechnung	
		9000	Ertrags- oder Aufwandüberschuss	Übertrag des Ertrags- oder Aufwandüberschusses auf das Bilanzkonto 2990 Jahresergebnis.

		KART	Bezeichnung	Erläuterung
5			Investitionsausgaben	Investitionsausgaben bewirken einen künftigen Vermögenszufluss oder weisen einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen auf. Die Ausgaben werden am Ende der Rechnungsperiode aktiviert, d.h. in der Sachgruppe 14 Verwaltungsvermögen als Zugang erfasst (Gegenkonto: 690). Die Aktivierungsgrenzen sind in Verordnung geregelt. Unterhalb dieser Grenze werden Sachanlagen unter Sachgruppe 311 nicht aktivierbare Anlagen erfasst.
	50		Sachanlagen	Investitionsausgaben für die Beschaffung oder Erstellung von Sachanlagen, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden.
		500	Grundstücke	
		5000	Grundstücke	Nicht überbaute Grundstücke (Grünzonen, Parkanlagen, Bio- und Geotope) überbaute Grundstücke (Verwaltungsliegenschaften)
		504	Hochbauten	Erwerb und Erstellung von Gebäuden und Einbauten in gemietete Liegenschaften sowie Einrichtungen (technische Gebäudeausrüstung) jedoch ohne Mobiliar. Parzellierte Grundstücke unter Sachgruppe 500 erfassen.
		5040	Hochbauten	Jegliche Aufwände bzw. Kosten im Zusammenhang mit Bauten und Renovationen von Gebäuden und andere Hochbauten.
		505	Waldungen	
		5050	Waldbestand inkl. Grundstücke	
		506	Mobilien	
		5060	Mobilien	
		509	Übrige Sachanlagen	Nicht anderswo zugeordnete Sachanlagen.
		5090	Übrige Sachanlagen	
	52		Immaterielle Anlagen	Investitionsausgaben für immaterielle Anlagen.
		520	Software	Informatik, ITC mit mehrjähriger Nutzungsdauer (Sachgruppe 1420)
		5200	Software	
	56		Eigene Investitionsbeiträge	Investitionsausgaben für Beiträge an Investitionen Dritter. Zu aktivieren in der Sachgruppe 146.
		561	Kanton und Landeskirche	Investitionsbeiträge an Kanton und Landeskirche
		5610	Investitionsbeiträge an Kanton und Landeskirche	
		562	Gemeinden und Zweckverbände	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände
		5620	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	
		564	Öffentliche Unternehmungen	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen
		5640	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	
		565	Private Unternehmungen	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen
		5650	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	
		566	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Investitionsbeiträge an Organisationen ohne Erwerbszweck
		5660	Investitionsbeiträge an Organisationen ohne Erwerbszweck	
		567	Private Haushalte	Investitionsbeiträge an private Haushalte
		5670	Investitionsbeiträge an private Haushalte	
	58		Ausserordentliche Investitionen	
		580	Ausserord.. Investitionen. für Sachanlagen	
		5808	Ausserordentliche Investitionen für Sachanlagen	
		582	Ausserordentliche Investitionen für immaterielle Anlagen	
		5820	Ausserordentliche Investitionen für immaterielle Anlagen	
	59		Übertrag an Bilanz	Anwendung vom Nettoprinzip und <u>nicht</u> Auflösung nach Nutzungsdauer des finanzierten Objektes. (Abweichung TG zum Handbuch HRM2 der FDK)
		590	Passivierungen	Die Einnahmen der Sachgruppen 60, 62 und 63 werden im "Haben" der entsprechenden Bilanz-Sachgruppen 14 Verwaltungsvermögen gebucht. Die Gegenbuchung im "Soll" erfolgt auf dieser Sachgruppe 590.
		5900	Passivierte Einnahmen	siehe KART 6900
6			Investitionseinnahmen	

		KART	Bezeichnung	Erläuterung
63			Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	Investitionsbeiträge von Dritten für die Mit-Finanzierung eigener Investitionsausgaben.
	630		Kanton	
		6300	Investitionsbeiträge vom Kanton	
	631		Kantonalkirche	
		6310	Investitionsbeiträge von LKTG	
	632		Andere Gemeinden	Investitionsbeiträge von Gemeinden für eigene Investitionsausgaben.
		6320	Beiträge von Gemeinden	
	633		Kirchgemeinden, Zweckverbände	Investitionsbeiträge von anderen Kirchgemeinden für eigene Investitionsausgaben.
		6330	Beiträge von anderen Kirchgemeinden und Verbänden	
	634		Öffentliche Unternehmungen	
		6340	Beiträge von öffentlichen Verwaltungen	
	635		Private Unternehmungen	
		6350	Beiträge	
	636		Private Organisationen	
		6360	Beiträge	
	637		Private Haushalte	
		6370	Beiträge, Spenden	
66			Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge des Gemeinwesens an Dritte müssen unter Umständen bei Zweckentfremdung der finanzierten Investition zurückbezahlt werden. Da Investitionsbeiträge (Sachgruppe 146) planmässig abgeschrieben werden, wird nur der noch vorhandene Restbuchwert als Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge gebucht, der übersteigende Betrag wird in der Erfolgsrechnung in der Kostenart 4690 erfasst.
	661		Kanton und Landeskirche	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen des Kontos 1461
		6610	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	
	662		Gemeinden und Zweckverbände	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen des Kontos 1462
		6620	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	
	664		Öffentliche Unternehmungen	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen des Kontos 1464
		6640	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	
	665		Private Unternehmungen	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen des Kontos 1465
		6650	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	
	666		Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen des Kontos 1466
		6660	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	
	667		Private Haushalte	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen des Kontos 1467
		6670	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	
68			Ausserordentliche Investitionseinnahmen	
	683		Ausserordentliche Investitionseinnahmen für Sacha	Entnahme aus Vorfinanzierungen, Fonds und Legaten für eigene Investitionsvorhaben
		6831	Ausserordentliche Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	Transfer von Entnahmen aus Fonds und Legaten zu Gunsten der Investitionsrechnung (Entnahmen aus Fonds und Legaten und der Transfer in die Investitionsrechnungen sind in der Erfolgsrechnung auszuweisen. <u>Evangelische KG</u> : Auch die Entnahme aus Vorfinanzierungen (Funktion 750))
		6832	Auflösung Vorfinanzierung	
69			Übertrag an Bilanz	Anwendung vom Nettoprinzip und <u>nicht</u> Auflösung nach Nutzungsdauer des finanzierten Objektes. (Abweichung TG zum Handbuch HRM2 der FDK)
	690		Aktivierungen	
		6900	Aktivierte Ausgaben	Abschluss der Investitionsrechnung: Den Investitionsausgaben werden die entsprechenden Investitionseinnahmen (z. B. Baubeiträge der Denkmalpflege und der Politischen Gemeinde) gegenübergestellt. Der Saldo aus Einnahmen und Ausgaben (Nettoprinzip) wird beim Jahresabschluss in der Bilanz als Verwaltungsvermögen aktiviert oder passiviert (KART 5900), d. h. in den Aktiven verbucht (Kontengruppe 14 „Verwaltungsvermögen“).

EVANGELISCHE Vorlage

Bei Bedarf können zusätzliche Funktionen geschaffen werden, z. B. 602 oder 603. Funktionen dürfen jedoch nicht durch Laufnummern (z.B. 600.01) erweitert werden.

	Nr.	Bezeichnung	Muss	Soll	Kann	Erläuterung
1		Allgemeine Verwaltung				<i>staatskirchenrechtliche Körperschaft (Kirchgemeinde)</i>
	11	Legislative und Exekutive				
	111	Kirchgemeinde	M			Kirchgemeindeversammlung, Wahlen, Wahlbüro, RPK
	112	Kirchenvorsteherschaft	M			Sitzungsgelder, Spesen, Pauschalentschädigung
12		Allg. Dienste				Arbeiten und Materialien, die nicht einer Funktionen zugeteilt werden (können)
	121	Verwaltung	M			Kirchenpflege; Sekretariat, Aktuariat, Archiv
	129	Projekte der Kirchgemeinde			K	Organisationsentwicklung, Fusionsprojekte, "grüner Güggel"
2		Pfarramt				
	20	Pfarramt				
	201	Pfarramt	M			Pfarrer/in, STV Pfarrer, Lohn, Lohn-Nebenkosten, Büromieten, -material (nur für Pfarramt)
3		Verkündigung, Gottesdienst, Unterricht				<i>kirchenspezifische Aufgaben</i>
	31	Verkündigung und Gottesdienst				
	310	Verkündigung und Gottesdienst	M			Anteil Mesmer/in für liturgische Dienste; Gottesdienst-Aushilfen, Verbrauchsmaterial, Kirchenschmuck
	312	Kinder- und Jugendgottesdienst			K	Entschädigungen, Sitzungsgelder, Verbrauchsmaterial (Chinderchile, Kindergottesdienst, Jugendgottesdienst)
	318	Kirchenmusik			K	Orgeldienst, Kirchenchor, Instrumentalisten, Sänger/innen, Band
32		Unterricht				Religions- und Konfirmandenunterricht
	321	Religionsunterricht			K	Katecheten/innen, Unterrichtsmaterial
	323	Konfirmandenunterricht			K	Konfirmandenunterricht, Team, Unterrichtsmaterial
4		Gemeinschaft und Diakonie				<i>nicht kirchenspezifische Aufgaben --> Kirchensteuer juristischer Personen</i>
	41	Gemeinschaft und Diakonie				
	410	Gemeinschaft und Diakonie	M			Sammelfunktion, falls keine Unterteilung auf die Funktionen 411 bis 416
	411	sozialdiakonische Arbeit			K	Sozialdiakon, Sozialarbeiter/in (in versch. Bereichen tätig)
	412	Kirchliches Leben, Veranstaltungen		S		allgemeine Anlässe der Kirchgemeinde, Jubiläen
	413	Kinder- und Jugendarbeit		S		Jugendarbeiter/in; Verschiedenes speziell für Jugend, CEVI, Besj usw.
	414	Junge Erwachsene			K	Verschiedenes für junge Erwachsene
	415	Familienarbeit, Erwachsenenbildung			K	Eltern-Kind-Treff, Vorträge, Kurse
	416	Seniorenarbeit			K	Besuchsdienst, Laienseelsorge, Seniorenferien, spez. Seelsorge für Senioren
42		Kultur				nicht kirchenspezifische Aufgaben
	421	Konzerte			K	ausserliturgische musikalische Anlässe
	422	Weitere kulturelle Arbeit			K	Ausstellungen, Bildungsreisen
43		Beiträge				
	431	Beiträge an kirchliche Einrichtungen			K	kirchliche Organisationen mit diakonischem Fokus
	432	Beiträge an diakonische / soziale Einrichtungen			K	Beiträge an nichtkirchl. Organisationen für Soziales und Pfarramtskasse (falls nicht als Fonds geführt)
	433	Kollekten-Weiterleitung			K	Durchlaufende Kollekten (zweckbestimmt, nicht zweckbestimmt).
6		Liegenschaften des Verwaltungsvermögens				
	60	Liegenschaften des VV allgemein				die Aufteilung der Liegenschaften kann frei gewählt werden
	600	Liegenschaften des VV allgemein	M			Personal, Unterhalt, Reinigung (Anteil Mesmer), Energie, Versicherung, Abschreibung; sofern die Liegenschaften räumlich, technisch (z. B. Heizung) und personell (Reinigung) miteinander verbunden sind, können sie als eine einzige Position geführt werden. Andernfalls gesondert (siehe 611 ff.)

EVANGELISCHE Vorlage

Bei Bedarf können zusätzliche Funktionen geschaffen werden, z. B. 602 oder 603. Funktionen dürfen jedoch nicht durch Laufnummern (z.B. 600.01) erweitert werden.

61		Liegenschaften in A				
	611	Kirche in A			K	Personal, Unterhalt, Reinigung (Anteil Mesmer), Energie, Versicherung, Abschreibung
	612	Kapelle in A			K	dito
	615	Kirchgemeindehaus in A			K	dito
62		Liegenschaften in B				
	621	Kirche in B			K	dito
	622	Kapelle in B			K	dito
	626	Kirchgemeindehaus in B			K	dito
65		Dienstwohnungen				
	651	Pfarrhaus (bewohnt von Pfarrer/in / GL)			K	Unterhalt, Reinigung, Energie, Versicherung, Abschreibung, Mieterträge
69		Friedhöfe				
	691	Friedhof in A			K	Unterhalt, Abschreibung
7		Spezialfinanzierungen				
71		Liegenschaften des Finanzvermögens				
	711	ex Pfarrhaus			K	
	712	Liegenschaft xy			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
NEL	72	Spezialfinanzierungen				
	721	Spezialfinanzierung xy			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	722	Spezialfinanzierung xy			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
74		Betriebe des Finanzvermögens				
	741	Alters- und Pflegeheim xy			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	742	Gutsbetrieb xy			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	743	Wald xy			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
75		Vorfinanzierung				
	750	Vorfinanzierung xy			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
76		Fonds im Eigenkapital				
	761	Fürsorgefonds, Armenfonds, Pfarramtskasse			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	762	Renovations- oder Erneuerungsfonds			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	764	Legat xy			K	Nrn. 764 bis 769 frei für Fonds und Legate im Eigenkapital
78		Fonds im Fremdkapital				
	781	Grabpflegefonds			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	782	Fonds Y			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	783	Fonds Z			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
	789	Rückstellungen xy			K	
8		Paritätische Kirchen				
81		Paritätische Kirche in A				
	810	Paritätische Kirche in A			K	eigenständige Rechnung, die offenzulegen ist
9		Steuern und Finanzen				
91		Kirchensteuern				
	911	Kirchensteuern natürliche Personen	M			
	912	Kirchensteuern juristische Personen	M			
	913	Provisionen und Zinsen aus Steuern	M			Bezugsprovisionen, Ausgleichs-, Verzugs- und Rückerstattungszinsen und Abschreibungen von Zinsen
92		Anteil an kantonalen Steuern				
	921	Grundstückgewinnsteuer	M			
93		Beiträge der Landeskirche				
	931	Finanzausgleich			K	Finanzausgleichsbeiträge
	932	Andere Beiträge			K	Fusionsbeiträge, Härtefallbeiträge etc.
94		Steuern an Landeskirche				
	941	Zentralsteuer	M			
96		Vermögens- und Schuldenverwaltung				
	961	Finanzerträge und Finanzaufwände	M	§		Zinsen, Gebühren und weiter Erträge oder Aufwendungen aus Finanzanlagen

EVANGELISCHE Vorlage

Bei Bedarf können zusätzliche Funktionen geschaffen werden, z. B. 602 oder 603. Funktionen dürfen jedoch nicht durch Laufnummern (z.B. 600.01) erweitert werden.

NEU		962	Kalkulatorische Erträge und Aufwände	M		K	Kalkulatorische Erträge und Aufwände z.B. Zinsen, Verwaltungskosten für Spezialfinanzierungen und Fonds. Nicht für Sachanlagen Finanzvermögen
		963	Kapitaldienst Finanzvermögen n.a.g. (nicht anders genannt)			K	Buchgewinne und Buchverluste, Wertberichtigungen auf Finanzvermögen ohne Liegenschaften
NEU		969	Gewinne und Verluste aus Wertberichtigungen	M			Nicht realisierte Buchgewinne, Buchverluste aus Wertberichtigungen auf Finanzanlagen
NEU	97		Sachanlagen Finanzvermögen				Grundstücke, Liegenschaften und übrige Sachanlagen als Kapitalanlagen (Bilanzgruppe 108), die veräußerbar sind und langfristig nicht der Verwaltungstätigkeit dienen.
NEU		971	Liegenschaft xy	M			Bau- und Unterhaltskosten sowie Erträge aus Liegenschaften des Finanzvermögens, Liegenschaftsverwaltung, inkl. realisierte Gewinne und Verluste aus Verkäufen sowie kalkulatorische Verrechnungen. Die Liegenschaften des Finanzvermögens können in einer Funktion zusammengefasst geführt werden oder aufgeteilt in den Funktionen 971 bis 978.
NEU		972	Liegenschaft xy			K	
NEU		973	Liegenschaft xy			K	
NEU		979	Gewinne und Verluste aus Wertberichtigungen	M			Nicht realisierte Buchgewinne, Buchverluste aus Wertberichtigungen auf Grundstücken und Liegenschaften des Finanzvermögens
	99		Hilfs- und Abschlusskonti				Hilfs- und Abschlusskonti, sofern von der verwendeten Buchhaltungssoftware benötigt.
		991	Hilfskostenstellen für Nebenbücher (diverse)			K	Beispiel
		999	Abschluss			K	Beispiel

KATHOLISCHE Vorlage

Bei Bedarf können zusätzliche Funktionen geschaffen werden, z. B. 602 oder 603. Funktionen dürfen jedoch nicht durch Laufnummern (z.B. 600.01) erweitert werden.

	Nr.	Bezeichnung	Muss	Soll	Kann	Erläuterung
1		Allgemeine Verwaltung				<i>staatskirchenrechtliche Körperschaft (Kirchgemeinde)</i>
	11	Legislative und Exekutive				
	111	Kirchgemeinde	M			Kirchgemeindeversammlung, Wahlen, Wahlbüro, RPK
	112	Kirchgemeinderat	M			Sitzungsgelder, Spesen, Pauschalentschädigung
	12	Allgemeine Dienste				
	121	Verwaltung	M			Kirchenpflege; ab 2020: Kirchenverwaltung; zudem Archiv, Aktuariat
	129	OE-Projekte der Kirchgemeinde			K	Organisationsentwicklung, z. B. Fusionsprojekt
2		Pastorale Leitung				<i>kanonische Körperschaft (Pfarrei)</i>
	20	Pastorale Leitung und Seelsorge				
	201	Seelsorger/innen		S		Pfarrer bzw. Gemeindeleiter/in und weitere Theologen/innen sowie SEMA mit allg. Seelsorgeauftrag; Pfarrei- oder Pastoralraumsekretariat
	202	Pfarreisekretariat			K	falls separater Nachweis gewünscht wird
	205	Pfarrerrat			K	Sitzungsgelder, evtl. freier Kredit für Projekte des Pfarrerrats
	209	Pastoralraumprojekt, OE-Projekt			K	Honorar für Projektbegleitung, Fest zur Errichtung des Pastoralraums
3		Verkündigung und Gottesdienst				<i>kirchenspezifische Aufgaben</i>
	31	Liturgie				
	310	Gottesdienst	M			Anteil des Mesmers für liturgische Dienste; Gottesdienst-Aushilfen; Verbrauchsmaterial (Hostien, Messwein), Paramente, Kirchenschmuck; Minis
	318	Kirchenmusik			K	Orgeldienst, Kirchenchor, Instrumentalisten, Sänger/innen, Band
	32	Unterricht				Religions- und Konfirmandenunterricht
	321	Religionsunterricht			K	Katecheten/innen, Unterrichtsmaterial
	322	Sakramentenkatechese			K	Erstkommunion, Erstbeichte, Firmung (Firmreise), Lohn und Material
4		Gemeinschaft und Diakonie				<i>nicht kirchenspezifische Aufgaben --> Kirchensteuer juristischer Personen</i>
	41	Gemeinschaft und Diakonie				
	410	Gemeinschaft und Diakonie				Sammelfunktion, falls keine Unterteilung auf die Funktionen 411 bis 416
	411	sozialdiakonische Arbeit			K	Sozialarbeiter/in
	412	Kirchliches Leben, Veranstaltungen		S		Pfarreianlässe, Jubiläen
	413	Kinder- und Jugendarbeit		S		Jugendarbeiter/in; Beiträge an JW BR; evtl. Beiträge an Ministrantengruppen
	414	Junge Erwachsene			K	Reisen, Weltjugendtreffen
	415	Familienarbeit, Erwachsenenbildung			K	Eltern-Kind-Treff; Vorträge; evtl. Seelsorger/in mit Bildungsschwerpunkt; Beiträge an Frauengemeinschaft, KAB, Kolping u.a.
	416	Seniorenarbeit, Heim- und Spitalseelsorge			K	Seelsorger/in, SEMA und Freiwillige mit Schwerpunkt Alter, Heim, Spital; Krankenkommunion; Altersferien
	42	Kultur				
	421	Konzerte			K	Ausserliturgische musikalische Anlässe
	422	weitere kulturelle Arbeit			K	Ausstellungen, Bildungsreisen
	43	Beiträge				
	431	Beiträge an kirchliche Einrichtungen			K	Kirchliche Organisationen mit diakonischem Fokus
	432	Beiträge an diakonische/soziale Einrichtungen			K	Beiträge an nichtkirchl. Organisationen für Soziales
5		Verbandsbeiträge				<i>sofern die KG Pauschalbeiträge an einen Verband abliefern muss</i>
	50	Verbandsbeiträge				
	501	Beiträge an oder von Verband für kirchl. Leistungen			K	Seelsorgeverband, Pastoralraumverband (ersetzt u. U. Gruppen 2 bis 4)

KATHOLISCHE Vorlage

Bei Bedarf können zusätzliche Funktionen geschaffen werden, z. B. 602 oder 603. Funktionen dürfen jedoch nicht durch Laufnummern (z.B. 600.01) erweitert werden.

6			Liegenschaften des Verwaltungsvermögens				
	60		Liegenschaften des VV allgemein				die Aufteilung der Liegenschaften kann frei gewählt werden
		600	Liegenschaften des VV allgemein	M			Unterhalt, Reinigung (Anteil Sakristan), Energie, Abschreibung; sofern die Liegenschaften räumlich, technisch (z. B. Heizung) und personell (Reinigung) miteinander verbunden sind, können sie als eine einzige Position geführt werden. Andernfalls gesondert (siehe 612-651).
	61		Liegenschaften in A				
		611	Pfarrkirche in A			K	Unterhalt, Reinigung (Anteil Sakristan), Energie, Abschreibung
		612	Kapelle			K	dito
		615	Kirchgemeindehaus/Pfarreiheim			K	dito
	62		Liegenschaften in B				
		621	Pfarrkirche in B			K	dito
		622	Kapelle in B			K	dito
		625	Kirchgemeindehaus/ Pfarreiheim in B			K	dito
	65		Dienstwohnungen				
		651	Pfarrhaus (bewohnt von Pfarrer/GL)			K	Unterhalt, Reinigung, Energie, Abschreibung; evtl. Pfarrhaushälterin
	69		Friedhöfe				
		691	Friedhof in A			K	Unterhalt, Abschreibung
7			Spezialfinanzierungen				
	71		Liegenschaften des Finanzvermögens				
		711	ex Pfarrhaus, Musterstrasse 1			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
		712	Pfrundhaus			K	dito
NEU	72		Spezialfinanzierungen				
		721	Spezialfinanzierung xy			K	dito
		722	Spezialfinanzierung xy			K	dito
	74		Betriebe des Finanzvermögens				
		741	Alters- und Pflegeheim xy			K	dito
		742	Gutsbetrieb xy			K	dito
		743	Wald xy			K	dito
	76		Fonds im Eigenkapital				
		761	Fürsorgefonds, Armenfonds			K	dito
		762	Renovations- oder Erneuerungsfonds			K	dito
		763	Legat xy			K	Nrn. 763 bis 769 frei für Fonds und Legate im Eigenkapital
	78		Fonds im Fremdkapital				
		781	Grabpflegefonds			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
		782	Fonds Y			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
		783	Fonds Z			K	Beispiel (freie Bezeichnung)
8			Paritätische Kirchen				
	81		Paritätische Kirche in A				
		810	Paritätische Kirche in A				eigenständige Rechnung, die offenzulegen ist
9			Steuern und Finanzen				
	91		Kirchensteuern				
		911	Kirchensteuern natürlicher Personen	M			
		912	Kirchensteuern juristischer Personen	M			Steuerertrag sollte verwendet werden für Gemeinschaft und Diakonie (Gruppe 4)
		913	Provisionen und Zinsen aus Steuern	M			Bezugsprovisionen, Ausgleichs-, Verzugs- und Rückerstattungszinsen und Abschreibungen von Zinsen
	92		Anteil an kantonalen Steuern				
		921	Grundstückgewinnsteuer	M			

KATHOLISCHE Vorlage

Bei Bedarf können zusätzliche Funktionen geschaffen werden, z. B. 602 oder 603. Funktionen dürfen jedoch nicht durch Laufnummern (z.B. 600.01) erweitert werden.

	93		Beiträge der Landeskirche				
		931	Finanzausgleich			K	Finanzausgleichsbeiträge
		932	andere Beiträge			K	Fusionsbeitrag, Härtefallbeitrag etc.
	94		Steuern an Landeskirche				
		941	Zentralsteuer	M			
	96		Vermögens- und Schuldenverwaltung				Flüssige Mittel, Finanzanlagen (ohne Sachanlagen), Finanzverbindlichkeiten
		961	Finanzerträge und Finanzaufwände	M			Zinsen, Gebühren und ähnliche Erträge oder Aufwendungen aus Finanzanlagen. (z.B. Post- und Bankgebühren)
		962	Kalkulatorische Erträge und Aufwände	M		K	Kalkulatorische Erträge und Aufwände z.B. Zinsen, Verwaltungskosten für Spezialfinanzierungen und Fonds. Nicht für Sachanlagen Finanzvermögen
		963	Kapitaldienst Finanzvermögen n.a.g. (nicht anders genannt)			K	Buchgewinne und Buchverluste, Wertberichtigungen auf Finanzvermögen ohne Liegenschaften
NE U		969	Gewinne und Verluste aus Wertberichtigungen	M			Nicht realisierte Buchgewinne, Buchverluste aus Wertberichtigungen auf Finanzanlagen
NE U	97		Sachanlagen Finanzvermögen				Grundstücke, Liegenschaften und übrige Sachanlagen als Kapitalanlagen (Bilanzgruppe 108), die veräußerbar sind und nicht der Verwaltungstätigkeit dienen.
NE U		971	Liegenschaft xy	M			Bau- und Unterhaltskosten sowie Erträge aus Liegenschaften des Finanzvermögens, Liegenschaftsverwaltung, inkl. realisierte Gewinne und Verluste aus Verkäufen sowie kalkulatorische Verrechnungen Die Liegenschaften des Finanzvermögens können in einer Funktion zusammengefasst geführt werden oder aufgeteilt in den Funktionen 971 - 978.
NE U		972	Liegenschaft xy			K	Beispiel
NE U		973	Liegenschaft xy			K	Beispiel
NE U		979	Gewinne und Verluste aus Wertberichtigungen	M			Nicht realisierte Buchgewinne, Buchverluste aus Wertberichtigungen auf Grundstücken und Liegenschaften des Finanzvermögens
	99		Hilfs- und Abschlusskonti				Hilfs- und Abschlusskonti, sofern von der verwendeten Buchhaltungssoftware benötigt.
		991	Hilfskostenstellen für Nebenbücher (diverse)			K	Beispiel
		999	Abschluss			K	Beispiel